



Sie werben für eine große Söltjerlauf-Beteiligung: Vertreter des SC, der Sponsoren und der ausgewählten Projekte freuen sich auf den 17. Juni.

FOTO: RATHMANN

Vereine hoffen auf starken Söltjerlauf

Die 23. Auflage der Laufveranstaltung des SC startet am 17. Juni / In diesem Jahr sollen Schüler profitieren

VON JENS RATHMANN

BAD MÜNDER. Der Rahmen für den nächsten Söltjerlauf steht. Chef-Organisator Jürgen Keller stellte mit weiteren Mitgliedern des SC-Lauftreffs und Vertretern der Sponsoren die Planung für das große Lauf-Event vor, zu dem am Sonnabend, 17. Juni, wieder viele Hundert Läufer an der Bergschmiede im Süntel erwartet werden.

Dafür, dass der Lauf auf große Resonanz stößt und sich viele Sportler beteiligen, wollen auch die Fördervereine der Grundschule Eimbeckhausen und der Kooperativen Gesamtschule Bad Münster sehr gerne die Werbetrommel rühren – sie sollen vom Erlös der Veranstaltung profitieren, denn seit der ersten Söltjerlauf-Auflage im Jahr 1999 ist es Ziel der Veranstalter, den sportlichen Aspekt mit positiven Auswirkungen auf ehrenamtliches Engagement in der Region zu verknüpfen.

Damit das gelingen kann, hat sich in der Vergangenheit ein System etabliert, in dem ein oder zwei Hauptsponsoren einen zuvor festgelegten Betrag pro gelaufener Runde zur Verfügung stellen. Insgesamt kamen auf diese Weise bislang 61 757 Euro zusammen. Damit es auch in diesem Jahr

wieder einen namhaften Betrag geben wird, der den ausgewählten Empfängern überreicht werden kann, hoffen die Veranstalter auf viele Teilnehmer, die dann auch noch viele Runden laufen. Dabei ist den Söltjerlauf-Organisatoren aber wichtig, dass es sich um einen Wohltätigkeitslauf handelt. Erfahrene Ausdauerspezialisten wie Marathonläufer sind im Starterfeld ebenso willkommen wie Gelegenheitsläufer. Der Rund-Parcours im Süntel ist 3,8 Kilometer lang, maximal vier Stunden Laufzeit stehen zur Verfügung. Willkommen ist jeder Teilnehmer – ob er nur eine Runde schafft oder gar versucht, den bisherigen Rundenrekord von Guido Willkommen aus dem Jahr 2014 mit 14 Runden zu übertreffen.

Neben dem etablierten Sponsor Sparkasse Hameln-Weserbergland ist Ardagh Glass in den Pool der Hauptsponsoren aufgenommen worden. Für Frank Lübbering, Ardagh-Werksleiter in Bad Münster, eine Aufgabe, die Ardagh Glass gerne übernehme. Gemeinsam mit Matthias Wolf, der im Unternehmen auch Gesundheits- und Fitnessprogramme betreut, dankte er den Organisatoren für die viele Arbeit, die die Vorbereitung und Durchführung des Laufes mit sich bringe. „Das ist schon der Hammer. So etwas zu organisieren und über die vielen Jahre am Leben zu halten – toll.“ Ardagh wird mit der eigenen Laufgruppe teilnehmen. Werben will auch Stephan Rakel von der Sparkasse

Hameln-Weserbergland wieder in den Reihen der Sparkassen-Mitarbeiter für die Teilnahme. Sein Problem: Viele Mitglieder der Sparkassen-Laufgruppe sitzen auch im Sparkassen-Drachenboot, das zeitgleich auf der Weser startet.

Unterstützung kündigten aber auch die beiden Fördervereine an, die vom Lauf profitieren sollen. Der Verein der Grundschule Eimbeckhausen sollte bereits im vergangenen Jahr profitieren, verzichtete aber als sich abzeichnete, dass aufgrund relativ geringer Teilnehmerzahlen – Hitze und Corona-Befürchtungen hielten einige Gruppen ab – nur ein Vorhaben sinnvoll unterstützt werden konnte.

Nutzen will der Förderverein der Grundschule seinen Teil vom Lauf-Erlös für die weitere Gestaltung des Schulareals. Der größte Schüler-Wunsch ist dabei die Schaffung einer „Ruhe-Oase“, nachdem in den vergangenen Jahren ein grünes Klassenzimmer eingerichtet und der Außenbereich der Schule komplett umgestaltet wurde, wie Fördervereinschef Fabian Baule und Schulleiterin Diana Rosenthal berichteten.

Die Gestaltung eines Schul-Außenbereichs hat sich auch der KGS-Förderverein vorgenommen. Wie auch in Eimbeckhausen will der Verein dort einspringen, wo Stadt oder Landkreis als Schulträger keine finanziellen Mittel zur Verfügung stellen können. Die Vorsitzende Sabine Wrensch war

mit Arne Peinz, didaktischer Leiter der KGS, zur Söltjerlauf-Vorstellung gekommen und präsentierte das Vorhaben, das im Kern eine „chillige Spielwiese“ mit Bewegungsmöglichkeiten vorsieht. Gemeinsam mit Jürgen Keller und Kirsten Mühlbauer vom SC-Lauftreff hoffen sie nun auf viele Starter. „600 bis 700 waren es schon in den Vorjahren“, sagt Keller. Gestartet wird am 17. Juni ab 11 Uhr, Zielschluss ist um 15 Uhr. Firmen, Familien und Vereine können sich auch als Mannschaft anmelden. Die Startgebühren wurden angepasst – sie betragen nun 6 Euro für Erwachsene und 3 Euro für Kinder und Jugendliche. Anmeldungen sind bis zum 14. Juni möglich – über die Internetseite www.lauftreff-sc-bm.eu.

61 757

Euro wurden seit dem ersten Söltjerlauf bereits Erlöst



So kann Schulgelände auch aussehen: das Biotop der Grundschule Eimbeckhausen. Das Areal soll noch erweitert werden. FOTO: ARCHIV/RP